

## Bunter und anspruchsvoller Reigen

### Männerchor Elsen überzeugte bei seinem Frühlingskonzert die Besucher

**Elsen (WV).** Im gut besuchten Bürgerhaus Elsen erfreute der Männerchor Elsen bei seinem Frühlingskonzert seine Zuhörer mit einem bunten Reigen anspruchsvoller Choraliteratur.

Unter der Leitung von Alfons Puscher begeisterten die Sänger ihr Publikum mit weltberühmten Opernchören, Evergreens, Volksliedern, Liedern im Marschrhythmus sowie einem Potpourri von Wiener Melodien.

Am Anfang des Konzertabends konnte August Vöcking als Vorsitzender des Sängerkreises Paderborn-Büren zudem eine in dieser Anzahl sehr seltene Ehrung vornehmen: Gleich sechs Sänger wurden für ihren seit 50 Jahren ununterbrochenen Einsatz im Männerchor Elsen ausgezeichnet: Josef Bastian, Eduard Eckel, Herbert Eckel, Franz Junker, Jochen Hampel und Helmut Voß.

Der Chor gestaltete zu Beginn einfühlsam die heitere Stimmung des Frühlings und die Romantik eines erwachenden Tages, bevor dann als Beitrag zum Jubiläumsjahr Heinrich Heines sein Gedicht von der »Loreley« im volksliedhaften Satz von Friedrich Silcher a-cappella erklang. Dem Andenken Mozarts hatte der Chor das »Ständchen« mit seiner leichten musikalischen Klangfarbe und anschließend den Chor der Priester »O Isis und Osiris« sowie den Schlusschor aus der Zauberflöte »Heil sei euch Geweihten« gewidmet. In beiden Werken konnte der Chor mit sonorer Klangfülle begeistern und trotz der Bekanntheit der Werke aus dem Dirigat immer noch überraschende Akzente entnehmen und umsetzen.

Den dritten Liedblock des Konzertes überschrieb der Chor mit »Geschenk an uns selbst«. Seit 85 Jahren ist der Chor aktiv in der kulturellen Arbeit im Stadtteil Elsen aber auch weit darüber hinaus. Deshalb erklangen hier Chorsätze, die thematische und musikalische Elemente aufweisen, die den Elsener Chor seit jeher gekennzeichnet haben. Besonders bei der turbulenten »Räuberhochzeit« zeigten alle Akteure, dass sie viele Facetten musikalischer Gestaltung eindrucksvoll hörbar zu machen verstehen.

Nach dem voluminös vorgetragenen »Zigeunerchor« aus der Oper »Der Troubadour« von Verdi bildete ein Potpourri aus »Wiener Spezialitäten« den Schlusspunkt des Konzerts. Durch zwei virtuos gestaltete musikalische Intermezzi vermochte Ruven Ruppik auf dem seltener gehörten Marimbaphon den Konzertabend außerdem zu bereichern, ebenso wie Pianistin Ellen Plem.



Ehrung beim Elsener Männerchor, der mit seinem Frühlingskonzert begeistert (v.l.): Helmut Voß, Josef Bastian, zweiter Vorsitzender Gottfried Neuhaus, Eduard Eckel, der Vorsitzende des Sängerkreises Paderborn-Büren August Vöcking, Franz Junker und Jochen Hampel. Foto: Dieter Neumann